

## Kriterienkatalog für kleine und mittlere Unternehmen (KMU)

Unternehmensname:

Kontaktdaten (Name, Funktion, E-Mail-Adresse):

### 1. Maßnahmen, Projekte, Aktivitäten

**1.1. Welche Maßnahmen/Projekte/Aktivitäten wurden in den letzten zwei Jahren gestartet und wer war die Zielgruppe? Bitte um kurze Beschreibung der jeweiligen Maßnahmen/Projekte/Aktivitäten.**

Alle Maßnahmen/Projekte/Aktivitäten auflisten und kurz beschreiben. Auch die jeweilige Zielgruppe erwähnen.

Beispiele: Recruiting-Maßnahmen, Schulungen, interne Netzwerke, Kommunikationsmaßnahmen, Thementage/Themenwoche, genderneutrale Toiletten, interne/externe Veranstaltungen, Kooperationen oder Ähnliches.

**1.2. Welche Fortschritte konnten in den letzten zwei Jahren erzielt werden?**

Fortschritte der letzten zwei Jahre in den Maßnahmen/Projekten/Aktivitäten aufzählen und die Veränderungen beschreiben.

**1.3. Wie stellen Sie sicher, dass Ihre Maßnahmen erhalten bleiben?**

Welche Schritte setzen Sie, damit Sie Maßnahmen/Projekte/Aktivitäten erhalten bleiben können?

### 2. Mitarbeitende

**2.1. In welcher Form wird auf die Vielfalt von Mitarbeitenden eingegangen?  
Was tun Sie für Mitarbeitende im Bereich Vielfalt?**

Beispiel: interne Netzwerke, Vertrauenspersonen, interne Kommunikation, Recruiting oder Ähnliches.

**2.2. Gibt es Mitarbeitende, die sich im Arbeitskontext mit Vielfaltsthemen bzw. konkreten Diversitätsdimensionen beschäftigen?**

Beispiel: Vertrauenspersonen, interne Netzwerke, Zuständige für Diversität/Diversitätsdimensionen.

**2.3. Wer ist/welche Organisationsbereiche sind in die Planung, Gestaltung und Umsetzung dieser Aktivität/en eingebunden?**

Beispiel: Marketing - Außenkommunikation, HR - Recruiting, Schulungen, interne Kommunikation, Vorstand - Zielvereinbarungen, Themenverantwortung, Diversitäts-Management.

**2.4. Gibt es Vertrauenspersonen im Unternehmen? Wenn ja, welche?**

Zum Beispiel: Behindertenvertrauensperson.

**2.5. Inwiefern wird bei den Stellenausschreibungen und beim Recruiting auf das Thema Vielfalt gesetzt?**

Wird auf Bewerber:innen aus Minderheiten eingegangen?

Beispiel: Barrierefreie Karriereplattform, barrierefreier Bewerbungsprozess, Schulungen für Recruiter:innen.

**2.6. Gibt es Schulungen zum Thema Vielfalt bzw. einzelnen Diversitätsdimensionen? Wenn ja, welche, und für wen sind sie gedacht?**

Bieten Sie Schulungen für Mitarbeitende im Bereich Vielfalt an? Für wen sind die Schulungen gedacht?

### 3. Strategie und Management

**3.1. Wo ist Vielfalt verankert? (Strategie, Top Management, Berichte, usw.)**

In welcher Form kann man Vielfalt strategisch auffinden? (Strategie, Top-Management, Ziele, Berichte zum Beispiel Nachhaltigkeitsbericht oder Ähnliches).

**3.2. Wie wird mit Diskriminierungsfällen umgegangen? Ist Anonymität gegeben? Welche Konsequenzen gibt es?**

Beispiel: Es gibt eine Anlaufstelle, an die man sich wenden kann. Anonymität wird gewahrt.

### 4. Kommunikation und Veranstaltungen

**4.1. Wie wird das Thema Vielfalt in der Kommunikation (extern, intern) mitgenommen?**

Mit Beispielen und Screenshots dokumentieren.

Beispiel: Bildsprache, Themensetzung, Alternativtexte, Aufmerksam machen auf Vertrauenspersonen, interne Netzwerke, Schulungen.

- 4.2. Wie wird sichergestellt, dass sich bei Veranstaltungen alle Mitarbeitenden und Kund:innen eingeladen fühlen?**  
Beispiel: Barrierefreiheit von Räumlichkeiten, auch gleichgeschlechtliche Paare sind mitgemeint, non-binäre Person werden korrekt adressiert, Menü umfasst Allergene, Menü ist vielfältig (vegan/ verschiedene Fleischsorten – zum Beispiel nicht nur Schweinefleisch).
- 4.3. Ist Ihre Website barrierefrei und welchen Richtlinien entspricht sie? (Ja, zum Teil, Nein)**  
Zum Beispiel: WCAG Richtlinien 2.1.
- 4.4. Wurde Ihr Unternehmen bereits mit einem Preis rund um Vielfalt/bzw. eine Diversitätsdimension ausgezeichnet? Wenn ja, welche/n und wann?**  
Beispiel: Meritus, Amazone Award.

## 5. Kund:innen und Externe

- 5.1. In welcher Form wird auf Vielfalt von Kund:innen eingegangen?  
Was tun Sie für Kund:innen im Bereich Vielfalt?**  
Beispiel: barrierefreie/inklusive Produkte, Außenkommunikation, Bildsprache, Ansprechpersonen.
- 5.2. Gibt es bereits Vorgaben zur Auswahl von Lieferant:innen nach Kriterien rund um Vielfalt?**  
Beispiel: Menschenrechte werden gewahrt, Lieferant:innen aus der LGBT\* Community.
- 5.3. Sind Sie extern vernetzt bzw. kooperieren Sie mit Organisationen/Beratungsunternehmen rund um das Thema Vielfalt/Diversität zusammen? Wenn ja, mit wem?**  
Beispiel: Teil von externen Netzwerken, Zusammenarbeit mit Beratungsunternehmen im Bereich Diversity/Vielfalt.

## 6. Sonstiges

- 6.1. Sind Sie Teil eines multinationalen Unternehmens/Konzerns/einer Unternehmensgruppe?**
- 6.2. Wie viele Mitarbeitenden hat Ihr Unternehmen?**

**6.3. Erfüllen Sie die gesetzlichen Mindeststandards?**

Beispiele: Einstellungsquote von Menschen mit Behinderungen (bei Menschen mit begünstigter Behinderung die prozentuelle Erfüllung angeben), Behindertenvertrauensperson, sechs Geschlechtseinträge

**6.4. Warum sollte Ihr Unternehmen mit dem Preis der Vielfalt ausgezeichnet werden? Geben Sie mindestens ein Beispiel an.**